

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Integrationsrat	24.08.2021
Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren	26.08.2021
Stadtentwicklungsausschuss	09.09.2021

Nationalitäten in Köln – Entwicklung und Status Quo der Immigration

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln hat mit den Kölner Statistischen Nachrichten 10/2021 den Bericht „Nationalitäten in Köln – Entwicklung und Status Quo der Immigration“ veröffentlicht. Vor allem ausländische Zuziehende ließen Köln in den 2010er Jahren wachsen. Der vorliegende Bericht soll den Blick auf die Strukturen der ausländischen Bevölkerung in Köln lenken, denn eine vielfältige Stadtgesellschaft verlangt nach einer differenzierten, zielgruppengerechten Ansprache in den verschiedenen Themen- und Handlungsfeldern. Hierfür schafft der Bericht eine quantitative Grundlage.

Zum 31.12.2020 lebten rund 210 900 Personen mit ausschließlich ausländischer Staatsangehörigkeit in Köln; das waren knapp 20 Prozent der Gesamtbevölkerung. 180 Nationen sind in der Stadt vertreten. Kölner*innen mit türkischer Nationalität, Italiener*innen und Menschen aus dem ehemaligen Jugoslawien stellten die größten Gruppen innerhalb der ausländischen Bevölkerung. Etwa 440 000 Menschen in Köln (40,4%) besaßen einen Migrationshintergrund; in dieser Gruppe sind neben Ausländer*innen auch Deutsche mit familiären Wurzeln im Ausland vertreten.

Rund 2 700 Kölner*innen ließen sich im Jahr 2020 einbürgern. Mehr als dreiviertel von ihnen (2 200) behielten ihre alte Staatsangehörigkeit und besaßen anschließend zwei. 144 500 sogenannte Doppelstaatler*innen lebten in Köln.

Zum großen Teil durch ausländische Zuziehende wuchs die Kölner Bevölkerung in den letzten Jahren. Im Jahr 2020 betrug das Wanderungsplus dieser Bevölkerungsgruppe bedingt durch die Corona-Pandemie mit eingeschränkter Mobilität lediglich etwa 1 200 und lag damit unter dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre (4 900). Da hauptsächlich junge Menschen in die Stadt kommen, lag das Durchschnittsalter der Kölner Ausländer*innen mit 40,6 Jahren deutlich unter dem der deutschen Bevölkerung (42,6 Jahre).

gez. Greitemann

Anlage

KSN 10/2021 „Nationalitäten in Köln - Entwicklung und Status Quo der Immigration“